

	<p>Objekt: Denar des römischen Kaisers Commodus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de</p> <p>Sammlung: Römische Münzen</p> <p>Inventarnummer: SV-152</p>
--	---

Beschreibung

Dieser Denar des römischen Kaisers Commodus zeigt ihn auf dem Avers im Seitenporträt nach rechts mit Lorbeerkranz. Die Legende lautet L(VCIVS) AVREL(IVS) COMMODVS AVG(VSTS) – nennt also seinen Titel als Augustus.

Die Legende des Revers setzt die Titulatur mit den Amtsangaben fort: TR(IBVNICIA) P(OTESTAS) IIII IMP(ERATOR) III CO(N)S(VL) II P(ATER) P(ATRIAE). Seine vierte Tribunicia Potestas ist hier nicht in der vermeintlich richtigen Schreibweise „IV“, sondern als „IIII“ angegeben. Eine solche Abweichung der Schreibweise kommt häufiger auf römischen Inschriften vor. Diese vierte Verleihung der Tribunizischen Gewalt erfolgt irgendwann nach Dezember 178 n. Chr.; drittmalig ausgerufener Imperator war Commodus von Anfang 179 bis Herbst 180 n. Chr.; seine zweite Amtszeit als Consul währte von 179 bis 181 n. Chr. – in dieser Amtsperioden-Kombination konnte diese Münze nur im Zeitraum 179 bis Herbst 180 n. Chr. geprägt worden sein.

Münzmotiv des Revers ist die Göttin Victoria, zu erkennen an ihren Flügeln. Sie sitzt auf einem verzierten Stuhl nach links und hält in ihrer Rechten einen Kranz und in ihrer Linken einen Palmzweig.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber / Prägung

Maße:

Durchmesser: 18,8 mm; Gewicht: 3,68 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	179-180 n. Chr.
	wer	Commodus (161-192)
	wo	Rom
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Victoria (Mythologie)
	wo	

Schlagworte

- Denar (ANT)
- Palmzweig
- Römische Kaiserzeit
- Römische Münze

Literatur

- Kienast, Dietmar (2011): Römische Kaisertabelle. Grundzüge einer römischen Kaiserchronologie. Darmstadt